

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **20 (1913)**

Heft 21

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

terrichtsgebiet der Erdkunde wird systematisch in den Dienst des Arbeitsunterrichts gestellt. Jetzt möchte nur anregen, anleiten zur Selbständigmachung des Lehrers und zum Selbständigwerden des Schülers. Im Arbeitsunterricht ist man bis jetzt über Experimente mehr oder weniger noch nicht hinausgekommen, es ist das vorstehende Buch wohl das erste, das da etwas wirklich Greifbares zu bieten vermag. Um den Forderungen eines Geographie-Unterrichts gerecht werden zu können, ist es nach Ansicht des Verfassers unerlässlich, mit Apparaten und Instrumenten mehr als bisher zu arbeiten, Schüler arbeiten zu lassen. In sehr instruktiver Weise führt der Verfasser den Beweis an der Hand der von ihm konstruierten Apparate: Formkasten, Arbeitstisch, Sonnendach, Johypfenzieher, Strahlenapparat u. a. Das Werk enthält eine Menge fleißiger Beobachtungen, so daß jeder, der es gebraucht, aus dem Vollen heraus zu einem so umfassenden Verständnis des Begriffs „Arbeitsunterricht“ gelangt, daß sein Blick sich schärft und er selbst beginnen wird, weiterzubauen auf dem, was ihm der Verfasser an die Hand gab. K.

Konsultieren Sie, bitte,  
vor jedem Einkauf von

## schwer versilberten Bestecken

und Tafelgeräten unsern neuen, reich illustrierten Spezialkatalog, den wir auf Verlangen gratis und franko versenden. ::

E. Leicht-Mayer & Co., Luzern, Kurplatz No. 44.

**Bellebtes Reiseziel und Sommeraufenthalt** a. d. Route: Brünigb.-Melchthal-Stöckalp-Melchsee-Frutt-Jochpass-Engelberg oder Meiringen

**Kurhaus & Pension Reinhard, Melchsee-Frutt am See** 1900 m ü. M.

Bestempfohlenes Haus. Elekt. Licht. Heizung. Post, Telephon. Genussreich. neubelebend, Kuraufenthalt in reinster Gebirgsluft u. grossart. florareichen Hochtale. Entzück. Gebirgs-panorama. Ruhige, ausged. Spazierg. u. Gebirgst. Restaurant. Pensionspreise v. 6 Fr. an. Schul. u. Vereine Extrarab. Portier, Bahnhof Sarnen. H 2062 Lz Prosp. A. Reinhard-Bucher.

**Waldhaus Stöckalp**, Zwischenstation.

## Hotel Pension Rütliblick

**Morschach** ob Brunnen. 3 Minuten vom Axenstein. Schönstes Reiseziel für Schulen und Gesellschaften, wofür bestens eingerichtet. Diners von 90 Cts. an. Auskunft durch **G. Kumpf**. (H 1949 Lz) 80

## Hotel und Pension SONNE, Andermatt a. Gotthard.

Gut eingerichtetes Haus mit 45 Betten. Den Herren Lehrern für Schülerreisen bestens empfohlen. — Für Fahrten stehen grosse Breaks zur Verfügung. — **Telephon Nr. 26.**

88

**Paul Nager**, Propr.

## Inseriert

in den  
„Pädagog. Blätter.“

Die Buchdruckerei

**Eberle & Nidenbach**  
in Einsiedeln

empfiehlt sich zur Anfertigung sämtlicher Druckarbeiten für Geistliche und Lehrer, Vereine und Behörden.

# Elektrische Bahn Altstätten-Gais.

Äusserst genussreiche und lohnende Fahrt vom Rheintal ins Appenzellerland und umgekehrt. Höhendifferenz 550 m.

Taxe pro Person:	Schulen der I. Altersstufe (unter 12 Jahren)	Schulen der II. Altersstufe (über 12 Jahren)	Gesellschaften
	<b>Fr. 0.45</b>	<b>Fr. 0.70</b>	<b>Fr. 0.90</b>

Von Altstätten S. B. B.  
nach Gais od. umgekehrt

Schulen und Gesellschaften werden nach Verständigung mit der Betriebsdirektion ohne Zuschlag auch mit Extrazügen befördert. 62

H. 1188 G.

Betriebsdirektion in Altstätten (Rheintal.)

## Altstätten, Rheintal, Felsenburg

5 Min. vom Altstätter-Gais Bahnhof entfernt

Garten- und Speisewirtschaft; schöner Aussichtspunkt! Grosser schattig. Garten mit geschlossener Halle für 100 Personen und gedeckte Rondelle ebenfalls für 100 Personen. Total 500 Personen Platz. Für Schulen und Vereine sehr geeignet! Telephone 62. Höfl. empfehlen sich 75 **P. & J. Gächter.**

### Alkoholfreies Restaurant und Gasthof z. „Schäfligarten“ in Rorschach

3 Minuten vom Hafenbahnhof empfiehlt sich den tit. Schulen und Gesellschaften für sämtliche Mahlzeiten. Grosser schattiger Garten 400 Personen fassend. Grosser Saal für 300 Personen.

Kaffee, Tee, Chokolade, sowie frisches Gebäck zu jeder Tageszeit. 71

### Weesen Für Schul- und Vereinsausflüge an den herrlichen Walensee ist speziell eingerichtet und best gelegen

Grosse geschützte Gartenwirtschaft z. Hotel Bahnhof mitten im Gebirgs-panorama nur 3 Min. vom See. Sehr beliebter Aufenthalt nach Kerenzerbergtouren. Schüler- u. Vereins-Diners zu ermässigt. Preisen. Anm. erwünscht. Es empfiehlt sich den HH. Lehrern best. Hans Welti-Egli.

### Seelisberg. Schiffstation Treib und Rütli.

Unterzeichneter empfiehlt den werten Kollegen sein „Hotel Waldegg“ für Ferienaufenthalt und Schulausflüge bestens. Gute Verpflegung. Mässige Preise. ☐ Telephone No. 8.

79

J. Truttmann-Reding, Lehrer.

### Bergli Glarus,

80 m über der Stadt. Schönster Aussichtspunkt in nächster Nähe, 20 Minuten vom Bahnhof. Grosser, schattiger Garten. Waldpromenade. Kalte u. warme Speisen. Für Schulen Preisermässigung. 59981 Telephone Nr. 207. **G. Fehdel-Wanner.**

### Todes-Anzeigen

und

### Trauer-Bildchen

liefern billig, schnell und schön

**Eberle & Ridenbach,**  
Einfiedeln.

## Dampfschiffrestauration auf dem Vierwaldstättersee

### „Znüni – Mittagessen – Zobig“

für Schulen zu billigen Spezialansätzen, bei rechtzeitiger Anfrage oder Bestellung. Mit höflicher Empfehlung **Rudolf Mahler**, Dampfschiffrestaurateur, **Seidenhofstrasse 10, Luzern.** 20

Telegramme: Dampfschiffwirt Luzern.

## Morgarten Gasthaus-Pension ◆ Morgarten ◆

Schiffstation am Aegerisee, zunächst dem Schlachtendenkmal, halbe Stunde von Station Sattel-Aegeri. Den Herren Lehrern für Schülerreisen, sowie zu angenehmem Ferienaufenthalt bestens empfohlen. **Telephon 904.3.** 78

K. Nussbaumer.

## Lindenhof ■ St. Fiden

3 Minuten von Kirche u. Bahnhof St. Fiden.  
Grösstes alkoholfreies Haus von Gross-St. Gall.

Wir empfehlen Schulen und Vereinen unsere sehenswerten Lokale für den Mittagstisch und das Vesperbrot. H 587 G

34 Essen zu jeder Tageszeit von 65 Cts. an.

## Frutigen Berner Oberland 632 Bahnhof-Hotel und Restaurant

Schulen, Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen. Geräumige Lokalitäten. Vorteilhafte Arrangements für Wagen- und Breakfahrten. 72

Besitzer: Fr. Hodler-Egger.

## Hotel z. Klausen-Passhöhe

an der Klausenstrasse, Kanton Uri, 1838 Meter über Meer.

Posthaltestelle, 15 Minuten von der Passhöhe. Postablage. **Telephon.** Eröffnet von Ende Mai bis Mitte Oktober. Aufs beste eingerichtete Haus mit 50 Betten. In geschützter Lage mit prachtvollem Alpenpanorama. — Vortreffliche Küche, ausgezeichnete Weine. — Bäder im Hause. — Sorgfältige und freundliche Bedienung. Billige Preise. Fuhrwerke zur Verfügung. Postankunft je mittags und abends. Prospekte gratis.

Es empfiehlt sich bestens

Em. Schillig, Propr.

Garantiert reine, frische

## Mai-Butter zum Einsieden

liefert in bester Qualität zu billigsten Tagespreisen

**Franz Fassbind,  
Brunnen.**

Die Herren Lehrer werden höfl. gebeten, bei

### Schul- und Vereinsausflügen

die Inserenten **dieses  
Organs zu berücksichtigen.**

Soeben erschienen:

## Der Pilatus und seine Geschichte

v. **P. X. Weber**, Archivar,  
mit 36 Bildern, 13 Tafeln  
und 1 Karte.

In vornehmem Einb. 6 Fr.

Das hübsche Buch wird von allen Freunden des berühmten Berges als eine willkommene Gabe entgegengenommen, denn es enthält sozusagen alles, was über den Berg und seine verschiedenen Gipfel, Felshöhlen, Grate und Alpen, seine Seen und Quellen, seine Tiere und Blumen im Laufe der Jahrhunderte geschrieben worden ist. „Die Alten hand mit diesem Berg viel Wägens ghebt.“

Zu beziehen durch die Buchhandlung 89

**E. Haag, Luzern  
Kapellgass 9.**